

Zeitschrift: Frei denken : das Magazin für eine säkulare und humanistische Schweiz
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 101 [i.e. 103] (2020)
Heft: 2: Was hilft? : Corona auf allen Kanälen

Rubrik: Freidenkende Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FREIDENKENDE | SCHWEIZ

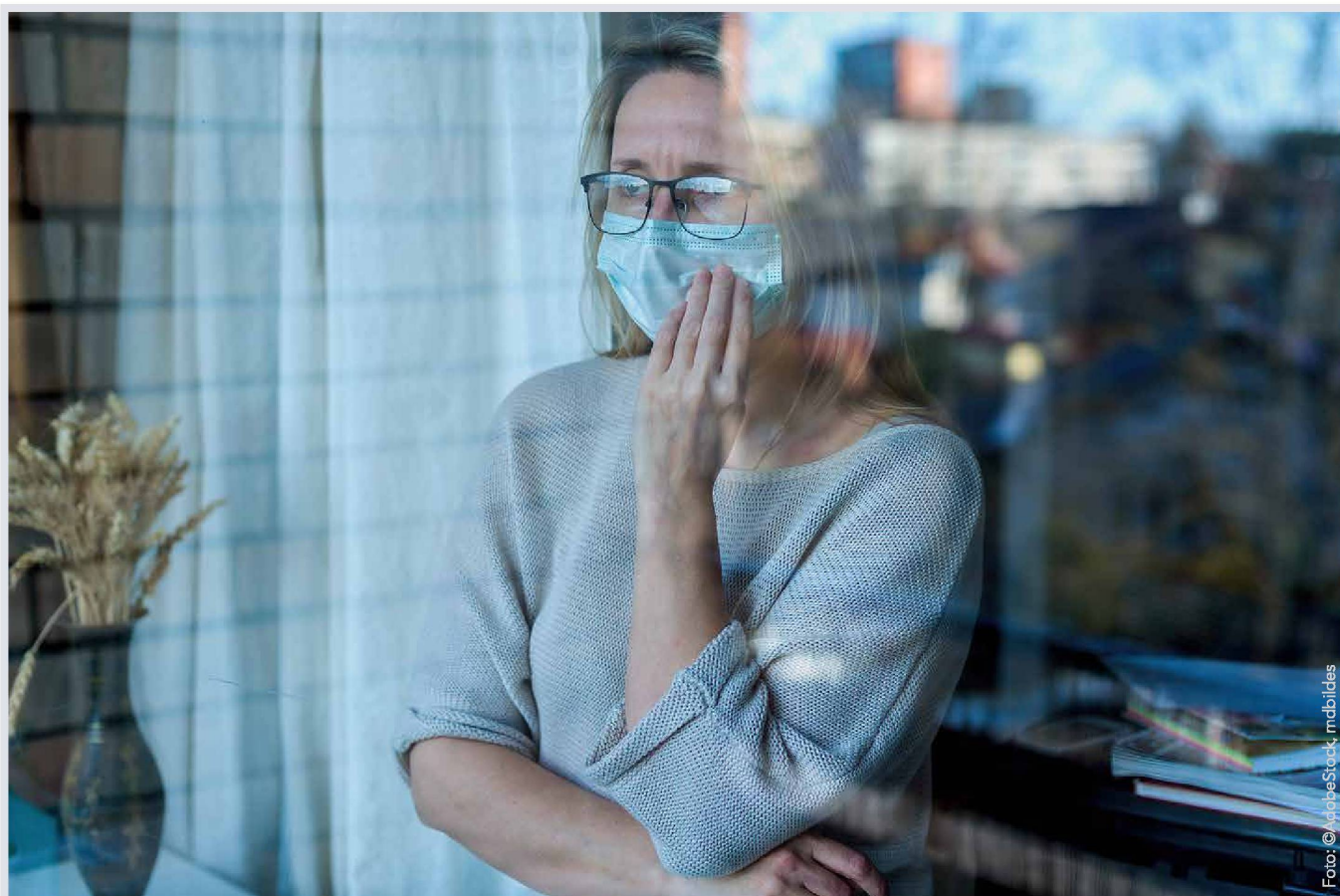


Foto: © AdobeStock, mdbildes

Humanistisches Gesprächsangebot

Um Menschen zu unterstützen, die unter der schwierigen Situation rund um das Coronavirus leiden, bieten die Freidenkenden Schweiz Gespräche an. Das Angebot ist kostenlos und für alle da.

Wir durchlaufen eine sehr schwierige Zeit und die Herausforderungen werden weiter zunehmen. Viele von uns wissen nicht, ob der Arbeitsplatz noch sicher ist oder ob der Betrieb überlebt. Einige haben Angst, weil sie selbst zur Risikogruppe gehören, andere sorgen sich um ihre Angehörigen. Doch eben diese Angehörigen und Freunde dürfen wir nicht mehr besuchen, weil wir nicht Gefahr laufen wollen, uns zu infizieren oder als bereits Infizierte das Virus gar weiterzureichen.

Die Freidenkenden möchten Personen, die die momentane Situation belastet, entlasten und unterstützen. Mehrere unserer humanistischen Ritualbegleitenden nehmen sich gerne Zeit für ein Gespräch – per Telefon oder Skype, aber auf Augenhöhe.

Austausch ist wichtig

Ruth Thomas, Zentralvorstandsmitglied und Verantwortliche des Ressorts Rituale, betont, wie wichtig es ist, jemanden zum Reden zu haben. «Die gegenwärtige Pandemie schränkt unsere Kontaktmöglichkeiten ein. Doch als soziale Wesen brauchen wir den Austausch! Unser Angebot richtet sich deshalb an alle, die in dieser schwierigen Situation ihre Gedanken mit einem Gesprächspartner oder einer Gesprächspartnerin bereden möchten.»

Ruth Thomas koordiniert das Gesprächsangebot, Interessierte dürfen sich gerne mit ihr in Verbindung setzen: ruth.thomas@frei-denken.ch oder 076 575 36 30.

Reduziertes Angebot

Wegen der Corona-Epidemie ruht das herkömmliche Zeremonienangebot der Freidenkenden Schweiz – mit einer Ausnahme: Für Abdankungen im kleinen Kreis nehmen sich unsere Ritualbegleitenden auch jetzt gerne Zeit. Und natürlich bleiben sie erreichbar, um Willkommensfeiern oder Hochzeiten, die in einigen Monaten stattfinden sollen, vorzuplanen.

Unsere Ritualbegleitenden sind auf humanistische-rituale.ch zu finden.